

An Frau Christiana Schmidtbauer
Leiterin des Kulturamtes
Rathaus Regensburg

Betreff: Förderung eines öffentlichen Kunstprojektes, das allen
BurgweintingerInnen jeden Alters zu Gute kommen soll (passend zum
Jahresthema: „Kulturelle Teilhabe“)

Regensburg, den 22.5.2012

Sehr geehrte Frau Schmidtbauer,
Sie erinnern sich sicherlich an unser Treffen mit Herrn Unger im Februar 2011,
bei dem ich Sie beide über meine Pläne, im BUZ in Burgweinting künstlerisch
aktiv zu werden, schon vorab informiert habe. Im Juli 2011, als ich Ihnen einen
ausgearbeiteten Antrag für eine Projektförderung bei der Montagstiftung für ein
partizipatorisches Kunstprojekt in Burgweinting schickte, war es bereits zu spät
für eine reguläre Förderung für ein 2012 stattfindendes Kunstprojekt aus dem
Topf der Freiwilligen Leistungen des Kulturreferats. Ich hielt weiter an meinem
Vorhaben, ein Kunstprojekt, das für alle Bevölkerungsschichten jeden Alters
offen sein soll, im Einkaufszentrum BUZ durchzuführen, fest und informierte sie
weiterhin über mein Vorhaben, das 100% dem Jahresthema des Kulturreferats
entspricht: „Kulturelle Teilhabe“.

Es wäre sehr hilfreich für eine gelungene Durchführung des Projektes, wenn uns
das Kulturreferat dabei möglichst unkompliziert kurzfristig finanziell
unterstützen könnte. Bis jetzt war es mir aufgrund der Unwägbarkeiten des
Vorbereitungsjahres leider nicht möglich, Ihnen ganz genaue Termine und Kosten
zu liefern.

Denn nun ist es endlich so weit: Mein Vorhaben für ein soziales Kunstprojekt in
Burgweinting steht in den Startlöchern, und wir können mit der Produktion von
Kunst beginnen. (Verkaufen wollen wir nichts.) Der Neue Kunstverein
Regensburg e.V. vertritt mich dabei als kuratierenden Künstler vor dem
Wissenschaftsministerium, das dem vorzeitigen Maßnahmebeginn bereits im
April diesen Jahres zugestimmt hat. Das heißt, dass wir bereits im Vorfeld Geld
für das Projekt ausgeben können, das dann schon zu Projektbeginn ausgezahlt

wird. Die Einkaufszentrumsverwaltungsgesellschaft hat mir am 16 Juni - zunächst für 6 Wochen - kostenlos einen Raum zur Verfügung gestellt. Um das Projekt in vollem Umfang zu einem guten Ergebnis zu bringen, planen wir - im Anschluss an diese erste Kennenlernphase -, weitere Ausstellungen in weiteren Räumen im BUZ oder eine Weiterarbeit an unserer Kaufladeninstallation im Gemüsegeschäft.

Der Fvfu-üüUF.e.V. arbeitet seit einer Woche täglich aktiv daran, ein Geschäft zu einem „Kaufladen“ für die künstlerische Produktion der Burgweintinger und von überregional bekannten KünstlerInnen umzugestalten. Den gesamten Juni über gibt es ein dicht gepacktes Kulturprogramm in unserer Mitmach-Kaufladen-Installation (siehe Programm).

Der Kaufladen ist täglich besetzt. Alle Burgweintinger sind per Postwurf eingeladen, uns zu besuchen und mitzumachen. **Es wäre ganz in unserem Sinne, wenn Sie jeden unserer insgesamt 17 Programmpunkte im Juni (incl. der 3 Tage, an denen uns 5 Nürnberger Kunststudenten besuchen und vor Ort an der Kaufladeninstallation arbeiten) unkompliziert und zeitnah mit 35 € unterstützen könnten, die wir für Essen für die beteiligten Künstler und Helfer ausgeben wollen.**

Das wären 595, 00€.

Wer arbeitet, soll auch zu essen bekommen.

Sie können sich folgende Informationen herunterladen:

- Kostenrechnung/Konzept/Bewilligter Projektantrag beim Wissenschaftsministerium:<http://europabrunnendeckel.de/download/buzzl.zip>
- Juniprogramm als Karte zum Ausdrucken:([klick hier!!!](#))
- Juniprogramm mit leserlicher Liste der Künstler:([klick hier](#))
- Juni Workshopprogramm mit Liste und verlinkten Portfolios eines Teils der beteiligten Künstler und grundlegenden Informationen zum Projekt im Juni: ([klick hier](#))

Ich hoffe, dass es Ihnen möglich ist, uns diese minimale Unterstützung aus dem dafür gedachten Topf für kurzfristige Sonderausgaben / freiwillige Leistungen angedeihen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Jakob Friedl